

Urban Art Performance im Westend

Das die Campi auch während der Semesterferien belebt sind, ist mittlerweile ganz üblich. Doch nicht nur Studierende und Beschäftigte der Goethe-Universität gingen in den zurückliegenden Semesterferien ein und aus, am Abend des 21. August bevölkerte auch Prominenz aus Film, Sport und Fernsehen das Casino auf dem Campus Westend.

Stars und Sternchen waren zu Gast an der Goethe-Universität und feierten mit dem Frankfurter Star- und Werbefotografen Mayk Azzato die Weltpremiere seines Films „Nobody is perfect“ als Director’s Cut. Im Foyer des Casinos wurden dazu Porträts ausgestellt und Videoprojektion eingeblendet. Die großformatigen Motive präsentierten unter anderen Stars wie Timo Glock, Felix Sturm, Julia Dietze, Sophia Thomalla, Monica Ivancan und Ralf Bauer, die teilweise auch selbst anwesend waren.

Azzato stellt in seiner Urban Art Performance „Nobody is perfect“ die, wie er selbst sagt, „demonstrative Unvollkommenheit“ anhand von Stars dar und fotografiert sie dazu seit Jahren in einer charakteristischen „Crime-Style-Optik“. Azzatos fortlaufendes Kunstprojekt wurde in der Mainmetropole erstmals auf dem Campus Westend präsentiert.

Jessica Kuch